

Weiterbildungsangebote noch sichtbarer machen: Innovationsprojekt "Strukturierte Daten"

Mit Unterstützung des Landes NRW führt die LAG KEFB derzeit das Innovationsprojekt "Strukturierte Daten" durch. Ziel ist es, die Veranstaltungsangebote der Mitgliedseinrichtungen durch eine Suchmaschinenoptimierung noch `sichtbarer` zu machen.

Die Aufbereitung von Daten wird immer wichtiger, dazu zählen auch diese Veranstaltungsdaten. Im Marketingbereich stellen diese Daten eine Chance dar, über die das umfangreiche Weiterbildungsangebot der katholischen Erwachsenenbildung noch sichtbarer gemacht werden kann.

Wenn die elementaren Daten zu den Veranstaltungsangeboten auffindbar gemacht werden, sind sie für mehr Menschen leicht zugänglich und letztlich buchbar. Hierfür gibt es die Möglichkeit, diese Veranstaltungen als structured data anzulegen. Unter strukturierten Daten versteht man standardisierte und klassifizierte Daten von Webseiten – ohne eine solche Einbindung für die Events wird viel Potential in der Suchanzeige vergeben.

Das Projekt umfasst eine Potentialanalyse, in der das bisherige Vorgehen und die Umgebung der jeweiligen Einrichtungen individuell erhoben, erfasst und auf die Verwendung bzw. Optimierung strukturierter Daten hin analysiert wird und als Ergebnis der Analyse für alle Einrichtungen eine individuelle Auswertung mit konkreten Handlungsempfehlungen für den Umgang mit strukturierten Daten.